

Bürgschaftsbank Saarland GmbH
Postfach 102722

66027 Saarbrücken

Kreditinstitut

Aktenzeichen

Bearbeiter

Telefondurchwahl

Antrag auf Übernahme von Ausfallbürgschaften

1. Kreditnehmer / Unternehmen

Name, Vorname oder Firma

Wohnort (PLZ, Ort, Straße)

Betriebsanschrift (PLZ, Ort, Straße)

Investitionsort (PLZ, Ort, Straße)

Arbeitsplätze

bestehende

neu

davon Ausbildungsplätze

2. Zu verbürgende Kredite

Verbürgungsgrad

% (bis zu 80 %)

Mittelherkunft	Kreditbetrag EURO	Zinssatz %	Auszahlung %	Laufzeit	davon Freijahre	Tilgung p. a. EURO	%
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

3. Verwendung des Kredites

4. Beabsichtigte Sicherheiten

5. Erklärung des Kreditinstituts

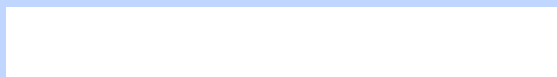
Der vorstehende Antrag wird auf der Grundlage der Bürgschaftsrichtlinien der Bürgschaftsbank Saarland GmbH gestellt, die wir hiermit anerkennen. Gegen die Kreditgewährung bestehen keine Bedenken. Wir bestätigen, dass die zu verbürgenden Kredite bisher nicht gewährt sind.

Wir erklären uns bereit, von dem Kreditnehmer die Verstärkung der Sicherheiten durch Zurverfügungstellung weiterer Sicherheiten zu verlangen, sobald dieser hierzu in der Lage ist und der Bürgschaftsbank Saarland GmbH umfangreiche Auskünfte über die gesamte Geschäftsverbindung mit dem Kreditnehmer zu erteilen.

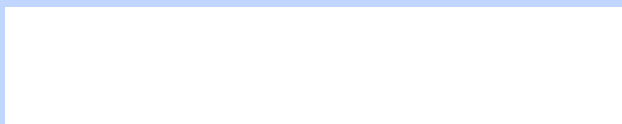
Die Subventionserheblichkeit der im Antrag angegebenen Tatsachen im Sinne von § 264 StGB ist uns bekannt.

Bei Existenzgründungs- und Nachfolgefinanzierungen haben wir das Formular „Einwilligung zur Einholung einer SCHUFA-Auskunft“ (abrufbar unter www.bbs-saar.de) vom Kreditnehmer unterschreiben lassen und zu unseren Kreditunterlagen genommen. Der Bürgschaftsbank werden wir auf Verlangen das Original oder eine Kopie zusenden.

Wir nehmen, nachdem die Forderung nach einer Inanspruchnahme der Bürgschaftsbank auf diese übergegangen sein wird und solange wir die Betreuung der Forderung für diese betreiben, die Meldepflichten gegenüber der SCHUFA auch für die Bürgschaftsbank unter unserer eigenen SCHUFA-Kennziffer (FKZ) wahr.



Ort, Datum



Stempel und Unterschrift des Kreditinstituts

6. Erklärung des Kreditnehmers

Ich habe die Bürgschaftsrichtlinien der Bürgschaftsbank Saarland GmbH erhalten und erkenne diese an. Daneben verpflichte ich mich, mein betriebliches Rechnungswesen so geordnet zu halten, dass jederzeit eine Überprüfung der Umsätze, der Vermögens-, Ertrags- und Liquiditätslage möglich ist, sowie dem Kreditgeber nach Ablauf eines jeden Geschäftsjahres einen Jahresabschluss oder, wenn eine Bilanz nicht erstellt wird, eine Einnahme-, Überschussrechnung und eine Übersicht der Vermögen und Schulden so bald als möglich vorzulegen; auf die Verpflichtung des § 18 KWG wird verwiesen. Ich/Wir werde(n) die Privatentnahmen, Gewinnausschüttungen oder Vergütungen der Gesellschafter-Geschäftsführer so bemessen, dass die Verzinsung und Tilgung der Kreditverpflichtungen nicht gefährdet werden und eine angemessene Eigenkapitalbildung möglich ist. Die Verwendung der von mir gestellten Sicherheiten gem. Ziffer 3. stimme ich ausdrücklich zu. Dasselbe gilt für den Sicherungsgeber, falls dieser nicht mit dem Kreditnehmer identisch ist. Sobald ich hierzu in der Lage bin, werde ich die Absicherung des Kredites durch die Zurverfügungstellung weiterer Sicherheiten stärken. Die Abwicklung der Geschäfte der Bürgschaftsbank erfolgt aufgrund eines Geschäftsbesorgungsvertrages durch die Saarländische Investitionskreditbank AG (SIKB).

Einwilligung in die Erhebung, Verarbeitung, Übermittlung und Nutzung personenbezogener Daten

Gemäß § 4 BDSG ist die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten nur zulässig, soweit dieses Gesetz oder eine andere Rechtsvorschrift dies erlaubt bzw. anordnet oder der Betroffene eingewilligt hat.

Damit mich / uns auch das Landesförderinstitut des Saarlandes, die Saarländische Investitionskreditbank AG (SIKB), in allen Fragen rund um das Fördergeschäft (bspw. Kredite, Bürgschaften, Beteiligungen) umfassend beraten kann, bin ich / sind wir damit einverstanden, dass meine / unsere Hausbank der SIKB die für die Aufnahme und Durchführung der Beratung erforderlichen Angaben zur dortigen Datenverarbeitung und Nutzung übermittelt. In diesem Rahmen entbinde ich die Hausbank vom Bankgeheimnis. Dies gilt auch für die von mir / uns zur Verfügung gestellten Daten, die Dritte betreffen (bspw. Vorbetreiber bei Betriebsübernahmen). Ich bestätige / wir bestätigen, dass mir / uns eine Einwilligung des Dritten zur Weitergabe und Verarbeitung dieser Daten vorliegt.

Ich / Wir willige(n) ein, dass meine / unsere in diesem Antrag erhobenen personenbezogenen Daten - soweit dies nicht bereits durch Gesetz gestattet oder vorgeschrieben ist - unter Beachtung der Grundsätze der Datensparsamkeit und Datenvermeidung zum Zwecke der Antragsbearbeitung, Vertragsdurchführung und Vertragsbeendigung von der SIKB gespeichert, verarbeitet und genutzt werden. Ich bin / Wir sind damit einverstanden, dass diese Daten – soweit dies zu den vorgenannten Zwecken erforderlich ist – an meine / unsere Hausbank sowie Kreditinstitute und sonstige Stellen, die mit der (Re-)Finanzierung betraut bzw. in die (Re-)Finanzierung eingebunden sind (bspw. Hausbank, KfW, Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Verkehr des Saarlandes, Landwirtschaftliche Rentenbank, Kammern, Verbände) übermittelt und von diesen zu den vorgenannten Zwecken gespeichert, verarbeitet und genutzt werden.

Ich bin / Wir sind damit einverstanden, dass die in diesem Antrag erhobenen personenbezogenen Daten durch die SIKB auch für volkswirtschaftliche, betriebswirtschaftliche und statistische Analysen gespeichert, genutzt sowie an die entsprechenden Ministerien des Saarlandes zur Beantwortung externer Anfragen (bspw. seitens Kommunen, Verbänden, Kammern) weitergeleitet werden. Diese Einwilligung ist freiwillig. Eine nicht erteilte Einwilligung kann jedoch zur Folge haben, dass die Geschäftsbeziehung nicht zustande kommt.

Gemäß § 6 Abs. 2 Nr. 1 Geldwäschegesetz (GWG) ist die BBS verpflichtet, den Status „Politisch exponierte Person“ Ihrer Bürgschaftsnehmer und deren wirtschaftlichen Berechtigten (soweit vorhanden) zu bestimmen. Die Definition „Politisch exponierte Person (PEP)“ findet sich in § 6 Abs 2 Nr. 1 Geldwäschegesetz sowie in Form eines Merkblattes auf der Internetseite der SIKB (www.sikb.de).

In Kenntnis dieser Definition erklärt der Antragsteller folgendes:

Ich bin keine Politisch exponierte Person

Ich bin eine Politisch exponierte Person

Der / die wirtschaftlich Berechtigte/n ist / sind keine Politisch exponierte/n Person/en

Der / die wirtschaftlich Berechtigte/n ist / sind eine Politisch exponierte Person/en

Name wirtschaftlich Berechtigter mit PEP-Status:

Falls ja, nähere Angaben zu meiner Funktion / Rolle bzw. zur Funktion des unmittelbaren Familienmitgliedes / der mir nahestehenden Person, die ein wichtiges öffentliches Amt ausübt oder ausgeübt hat bzw. zur Funktion des wirtschaftlich Berechtigten:

.....

Mir ist bekannt, dass den Bürgschaften der Bürgschaftsbank Subventionen der öffentlichen Hand zugrunde liegen. Ich bin darüber unterrichtet, dass meine Angaben der Hausbank und der Bürgschaftsbank gegenüber zur Person und zur Firma, zur Betriebsstätte und zum Investitionsort, zum Vorhaben und zur Finanzierung, zu gewerblichen und privaten Eigentums- und Vermögensverhältnissen subventionserheblich im Sinne des § 264 StGB sind. Bei der Kreditaufnahme handele ich auf eigene Rechnung.

.....

Ort, Datum

.....

Unterschrift des Kreditnehmers/Firmenstempel

Benötigte Unterlagen für die Bearbeitung Ihres Antrages

Sie beabsichtigen eine Bürgschaft der Bürgschaftsbank Saarland zu beantragen?

Dann reichen Sie uns bitte nachstehende Unterlagen mit dem **vollständig unterschriebenen Antrag** ein.

Liegen Ihnen diese zum aktuellen Zeitpunkt (noch) nicht vor, stimmen Sie die Vorgehensweise bitte mit Ihrem Ansprechpartner bei der SIKB ab.

1. Konzept und wirtschaftliche Verhältnisse des Unternehmens

beigefügt

<input type="checkbox"/>	Unternehmenskonzept Darstellung der Entwicklung des antragstellenden Unternehmens mit Ausführungen zum Produktionsprogramm/ Dienstleistungsangebot, Markt- u. Konkurrenzsituation (ggf. Alleinstellungsmerkmale), Lieferanten- u. Abnehmerstruktur, Auswirkungen des Vorhabens auf die Unternehmensentwicklung, Anzahl Mitarbeiter etc.	
<input type="checkbox"/>	Vorhabenbeschreibung und dazugehörige Unterlagen Investitionsplan / Aufstellung Betriebsmittelbedarf, Finanzierungsplan, vorgesehene (Vorab-)Sicherheiten, z.B. Kauf-/Übernahmeverträge, Unterlagen zu vorgesehenen (Vorab-)Sicherheiten / zu weiteren geplanten Finanzierungsbausteinen etc.	
<input type="checkbox"/>	Jahresabschlüsse der beiden letzten Geschäftsjahre	
<input type="checkbox"/>	Aktuelle aussagekräftige BWA mit Summen- und Saldenliste	
<input type="checkbox"/>	Umsatz-/Rentabilitätsplanung auf Jahresbasis für 3 Jahre mit Angabe der Planungsprämissen	
<input type="checkbox"/>	Liquiditätsplanung auf Monatsbasis für 1 Jahr mit Angabe der Planungsprämissen	
<input type="checkbox"/>	Kreditvorlage der Hausbank / aktuelle Stellungnahme mit Angabe des Hausbanken-Rating	
<input type="checkbox"/>	Bankenspiegel Auflistung der Kreditverbindlichkeiten mit den jeweiligen Kapitaldiensten, Betriebsmittellinien sowie der jeweils für diese Kredite bestehenden Sicherheiten	
<input type="checkbox"/>	„Soft facts“ zur Erstellung Rating (SIKB-Formular) bei Existenzgründern / natürlichen Personen zusätzlich auch Schufa-Einwilligung notwendig	

2. Private Verhältnisse der handelnden Personen

<input type="checkbox"/>	Darstellung der privaten Einkommens- und Vermögensverhältnisse bei Ehegatten sind jeweils getrennte Selbstauskünfte erforderlich	
<input type="checkbox"/>	ggf. Lebenslauf mit Darstellung des beruflichen Werdegangs	

3. Allgemeine Angaben

<input type="checkbox"/>	Aktueller Handelsregisterauszug mit Gesellschafterliste, Kopie Gesellschaftsvertrag	
<input type="checkbox"/>	Kopien der Personalausweise der Gesellschafter/Geschäftsführer mit Legitimationsvermerk der Hausbank oder Vorlage des Originals	
<input type="checkbox"/>	Steuerliche Unbedenklichkeitsbescheinigung im Original	
<input type="checkbox"/>	De-Minimis- und Kumulierungserklärung	
<input type="checkbox"/>	ggf. Organigramm mit Informationen zu Verbundunternehmen	

Bürgschaftsbank Saarland GmbH
Kreditgarantiegemeinschaft für Handel-,
Handwerk und Gewerbe

Franz-Josef-Röder-Straße 17 **Telefon (0681) 30 33 0**
66119 Saarbrücken **Telefax (0681) 30 33 100**
Internet: <http://www.bbs-saar.de> E-Mail: info@sikb.de

